

Die Bewertung der natürlichen Bodenfunktion

Bodenteilfunktion nach BBodSchG





- 1. Einführung „Bodenfunktion warum?“**
- 2. Qualifizierte Bodeninformation**
- 3. Schritte der Vorbereitung**
- 4. Übersichten zu Bodenfunktionen, Bodenempfindlichkeiten und Boden Kennwerten**
- 5. Beispiel im Detail: Bodenfunktion und Bodenversiegelung**
- 6. Anwendungen Bodenfunktionen beispielhaft**
- 7. Neu: Bodenschätzung und Bodenfunktion**
- 8. Ausblick Bodenfunktionen Sachsen und Deutschland**



Einführung „Bodenfunktion warum?“

Bernd Steiner



Das Lebensministerium

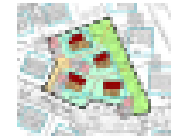
L 1116/04

Bedarf an Bodeninformationen (Auswahl)

➤ Bodenschutz



➤ Landschaftsplanung / Kommunalplanung / Bauleitplanung



UVP

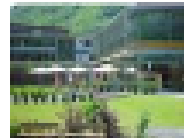
➤ Umweltverträglichkeitsprüfungen

➤ Landwirtschaftsplanung



➤ andere Umweltmedien / Schutzgüter

➤ Archäologie



➤ Forschung



Gesetzliche Grundlagen (Auswahl)



➤ Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG)

➤ Sächsisches Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz (SächsKrWBodSchG)

➤ Naturschutzgesetze (BNatSchG, SächsNatSchG)

➤ Raumordnungsgesetz (ROG)

➤ Baugesetzbuch (BauGB)

➤ Landesplanungsgesetz (LaPIG)

➤ Klimaschutz, Klimaanpassung (KSG)

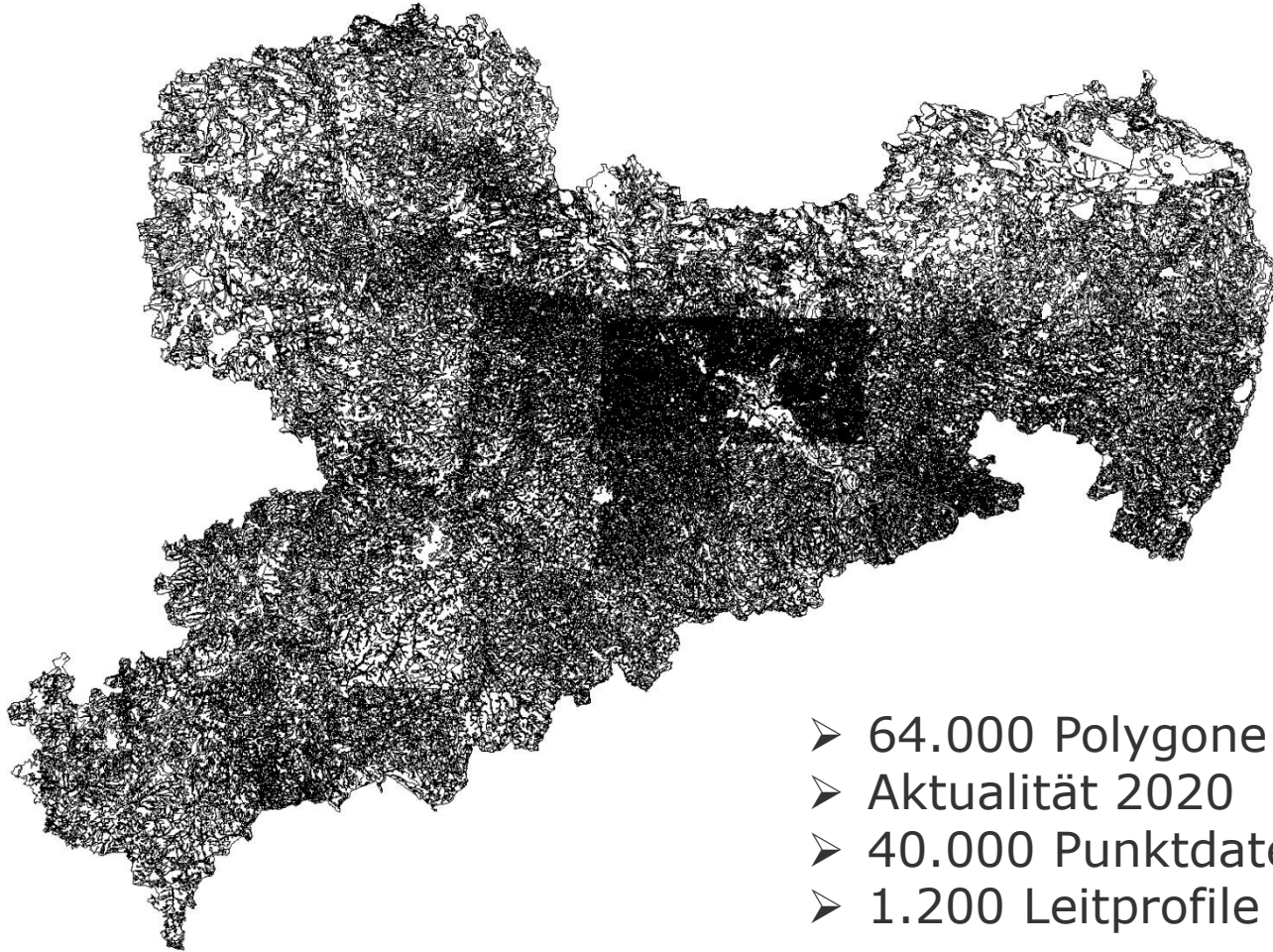
Bodenregionen

- Böden der Löss- und Sandloesslandschaften
- Böden der Berge- und Hügelländer mit hohem Anteil an Sandstein
- Böden der Berge- und Hügelländer mit hohem Anteil an Ton- und Schluffschiefeln
- Böden der überregionalen Flusslandschaften



Die qualifiziertere Bodeninformation BK50

1:x



- 64.000 Polygone
- Aktualität 2020
- 40.000 Punktdaten
- 1.200 Leitprofile (Labor)

inhomogener Fachmaßstab: von 50.000 zu 15.000



Horizontspezifische Probenahme und
Laboruntersuchung jedes Profils!

Parabraunerde

Profil .Nr.	Hor .Nr.	Horizont-/ Substratsymbol	Ober-/Unter grenze	Horizontbeschreibung
2	1	Ap p-(k)u (Lol,Ggf)	0,00 - 0,30	schwach skelettführender Lehmschluff aus Lösslehm u. Schmelzwassersanden ,-kiesen; dunkel graubraun (10YR4/2); schwach humos; sehr schwach verfestigt; Krümelgefüge; mittel durchwurzelt
2	2	Al p-(k)u (Lol,Ggf)	0,45	schwach skelettführender Lehmschluff aus Lösslehm u. Schmelzwassersanden ,-kiesen; gelblich braun bis sehr hell fahl braun (10YR5/4 - 5/6 - 7/3); sehr schwach humos; schwach verfestigt; Subpolyedergefüge; Lessivierung sehr hoch; schwach durchwurzelt
2	3	Bt-Al p-(k)u (Lol,Ggf)	0,60	schwach skelettführender Lehmschluff aus Lösslehm u. Schmelzwassersanden ,-kiesen; fahl bis hellgelblich braun (10YR6/3 - 6/4 - 7/3); schwach verfestigt; Subpolyeder- bis Polyedergefüge; Lessivierung sehr hoch, schwache Toncutane; Fe - Konkretionen sehr gering; schwach durchwurzelt
2	4	II Al-Bt p-ku (Lol,Ggf)	0,70	stark skelettführender Lehmschluff aus Lösslehm u. Schmelzwassersanden ,-kiesen; hell gelblich olivbraun (10YR6/3 - 6/4); mittel verfestigt; Polyedergefüge; Lessivierung mittel, Toncutane hoher Anteil; Fe - Konkretionen sehr gering; schwach durchwurzelt; unregelmäßig ausgebildeter Kiessohlenbereich
2	5	III Bt p-(k)s (Ggf)	0,90	mittel skelettführender Reinsand aus Schmelzwassersanden ,-kiesen; bräunliches gelb bis braun (10YR6/6 - 7.5YR5/4); sehr schwach verfestigt; Kitt- bis Einzelkorngefüge; Toncutane sehr hoher Anteil; sehr schwach durchwurzelt;
...



für die Planung:
„flächenrepräsentative Beprobung!“



Vega

Profil .Nr.	Hor Nr.	Horizont-, Substratsymbol	Ober-, - Untergrenze	Horizontbeschreibung
6	1	aAh fo-l(Lfo)	0,00 - 0,10	Schwach sandiger Lehm aus Auensediment; sehr dunkel graubraun bis sehr dunkelgrau (10YR3/2 - 3/1); sehr stark humos; sehr schwach verfestigt; Krümelgefüge; Wurzelfilz
6	2	II faAh fo-u(Tfo)	0,10 - 0,20	Schluffiger Lehm aus Auensediment; dunkel graubraun bis dunkelgrau (10YR4/2 - 4/1); sehr stark humos; schwach verfestigt; Krümel-, Subpolyedergefüge; sehr stark durchwurzelt
6	3	III fAh-aM fo-u(Tfo)	0,20 - 0,40	Stark toniger Schluff aus Auensediment; dunkel graubraun bis braun(10YR4/2 - 4/3); stark humos; schwach verfestigt; Krümel-, Subpolyedergefüge; mittel durchwurzelt
6	4	III aM fo-u(Tfo)	0,40 - 0,55	Stark toniger Schluff aus Auensediment; braun bis dunkel gelblich braun (10YR4/3 - 4/4); stark humos; schwach verfestigt; Krümel-, Subpolyedergefüge; mittel durchwurzelt
6	5	IV aM fo-u(Tfo)	0,55 - 1,10	Stark toniger Schluff aus Auensediment; gelblich braun (10YR5/4 - 5/6); mittel humos; schwach verfestigt; Subpolyedergefüge; schwach durchwurzelt
6	6	V aM fo-u(Tfo)	1,10 - 1,30	Sehr schwach skelettführender schluffiger Lehm aus Auensediment; gelblich braun (10YR5/4 - 5/6); schwach humos; schwach verfestigt; Subpolyedergefüge; schwach durchwurzelt
6	7	VI aM fo-(k)s(Sfo)	1,30 - 1,50	mittel skelettführender schwach schluffiger Sand aus Auensediment; hell gelblich braun bis bräunlich gelb(10YR6/4 - 6/6); sehr schwach humos; sehr schwach verfestigt; Einzelkorngefüge; sehr schwach durchwurzelt

Konkret Boden:

Bodeninformationen:

- Kartierung des Bodens (Feldbodenkunde)
- Evaluierte Flächendaten und Punktdaten (Labor)
- Erfahrung mit der Bodeninformation, z.B. Bodenkarte (BK50) mit Legende, auch allgemeiner Art

Leitprofile:

- Echte Profile für Flächenaussagen festlegen (1:x)
- Laborinformationen mit bodenkundlichen Kenn- daten

Technische Ausstattung normal LfULG

Grundlagen und Ziele

Bodenkarte mit Bodeninformationen Kennwerten Kriterien

- **Natürliche Bodenfunktionen**
- **Bodenempfindlichkeiten**
- **Natürliche Bodenteilfunktionen**

Boden-
bewertungs-
instrument
Sachsen
Stand
05/2022



Weitere Fachinformationen (integrativ!)

Reliefinformationen: Abschlag ab Neigungsstufe 4

- Integration in die Bodenkarte ($\geq 50\%$ Polygonbezug)
- Quelle: digitales Reliefmodell Sachsen (GeoSN)

Flächennutzung: Wald oder Grünland

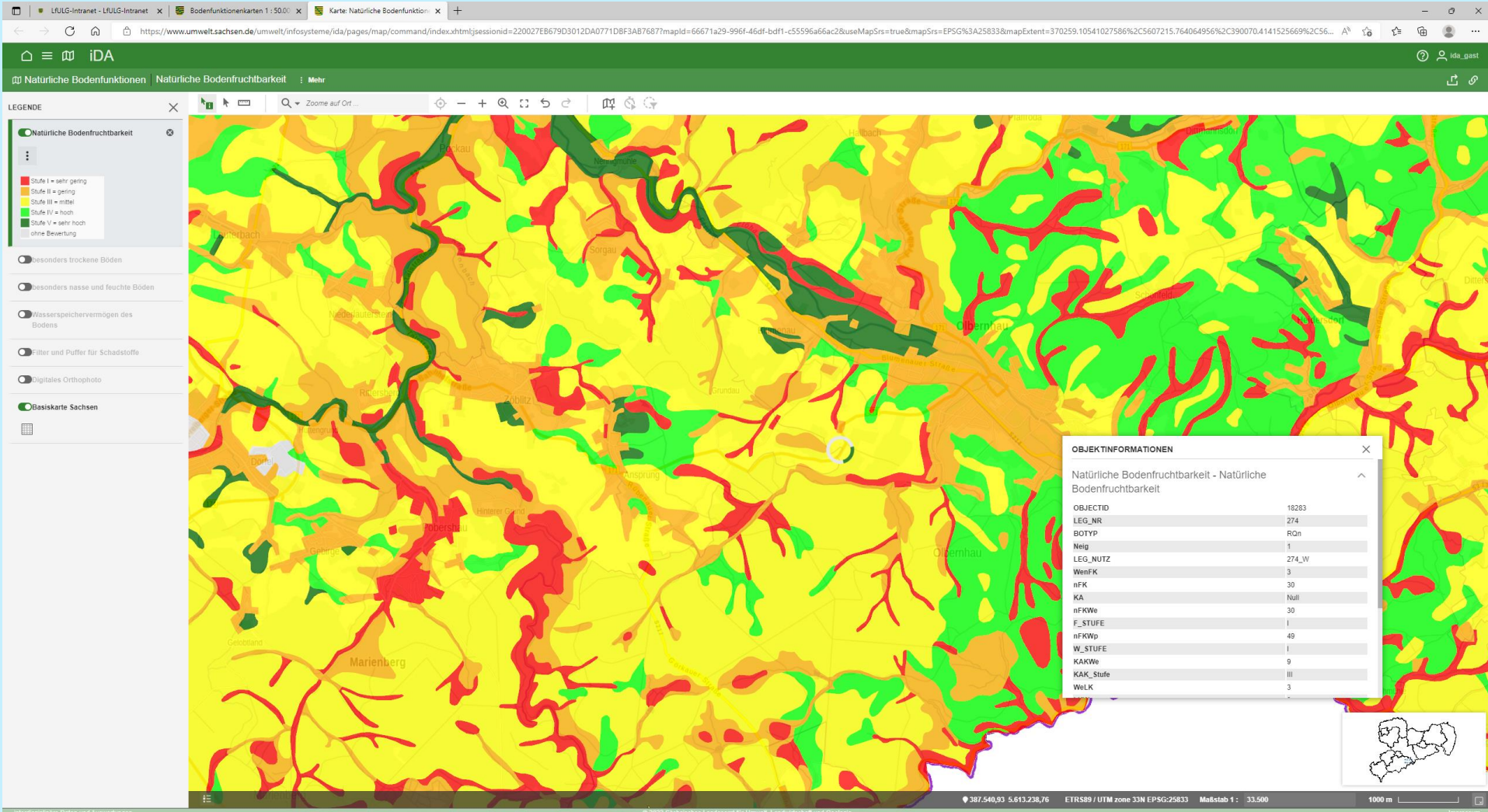
- Integration in die Bodenkarte ($\geq 50\%$ Polygonbezug: We +1 dm // We -1 dm)
- Quelle: ATKIS Basis DLM (GeoSN)

Bodenversiegelung: Funktionenverlust

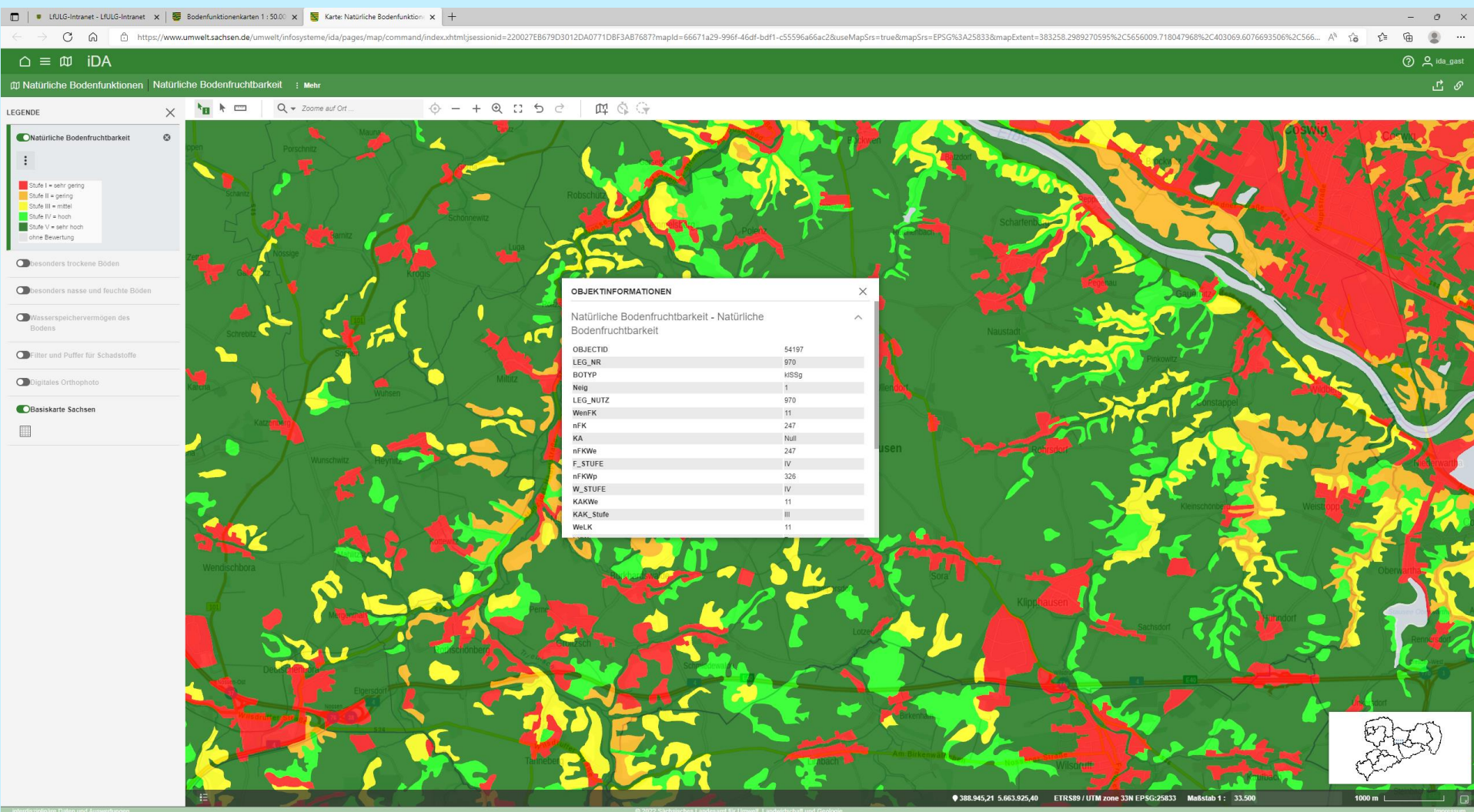
- Abdeckung durch Überschneidung
- Quelle: eigene Erhebungen (LfULG)

Übersichten von Bodenteilfunktionen, Bodenempfindlichkeiten und Bodenkennwerten

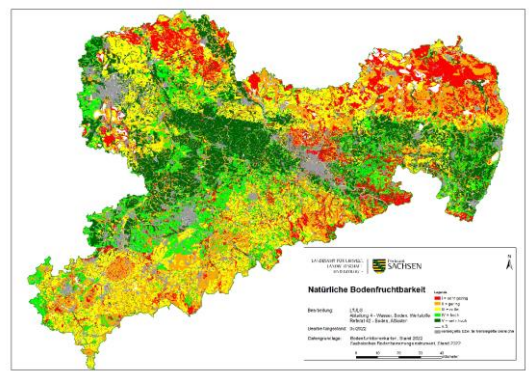
Ausschnitt IDA (LfULG): 26.10.2022



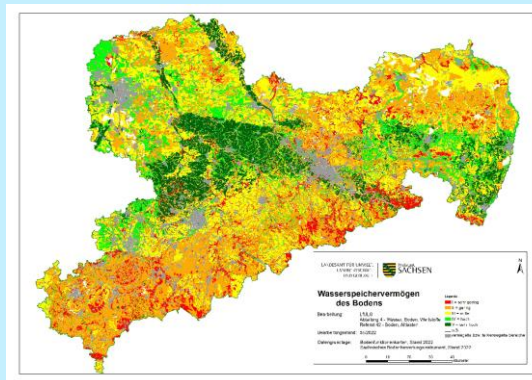
Ausschnitt IDA (LfULG): 26.10.2022



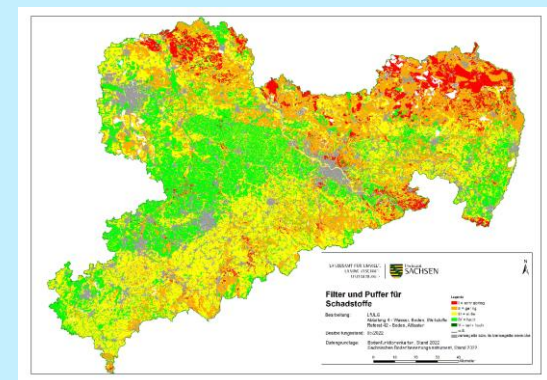
Bodenfunktionen



Natürliche
Bodenfruchtbarkeit

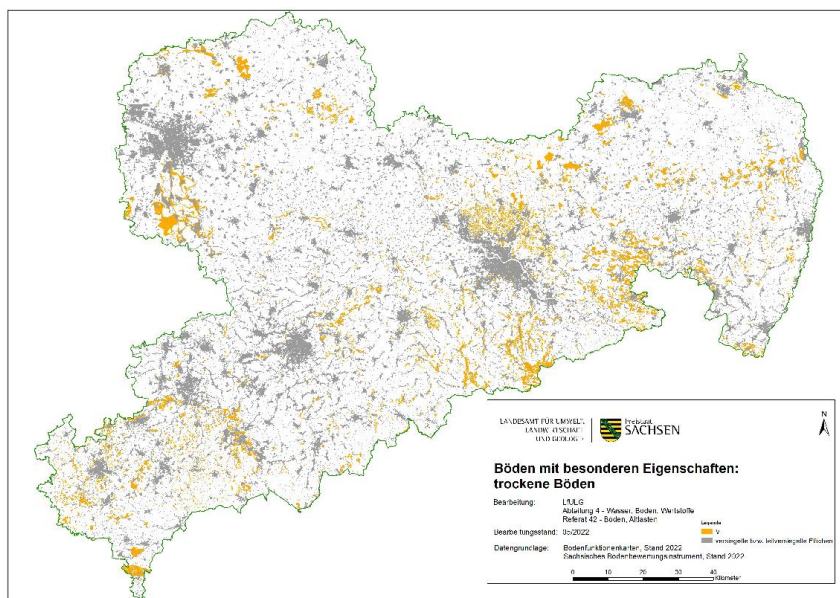


Wasserspeicher-
vermögen

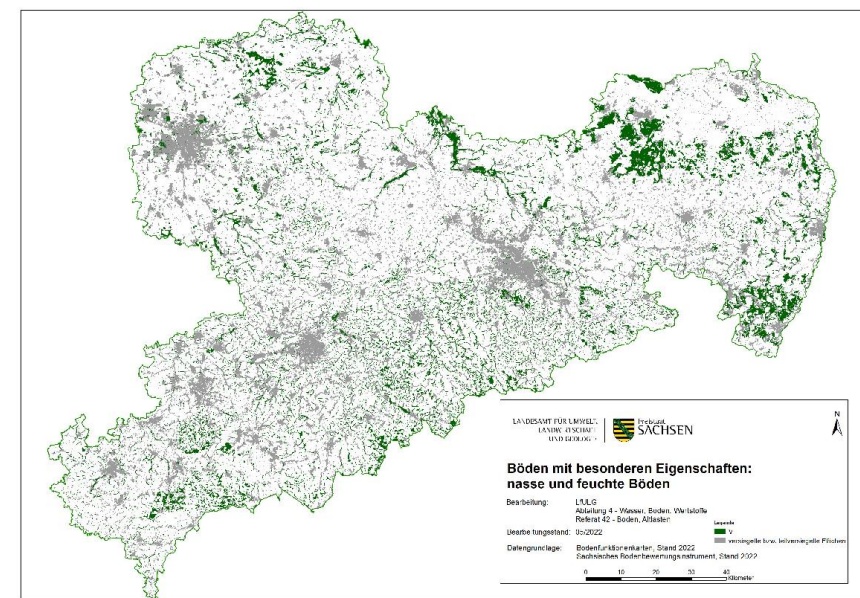


Filter und Puffer für
Schadstoffe

Trockene Böden



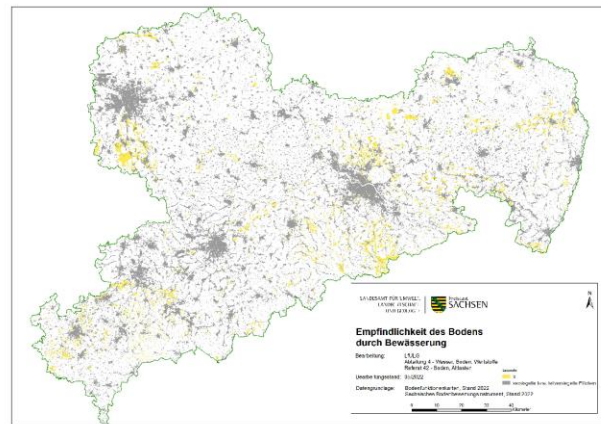
Feuchte und Nasse Böden



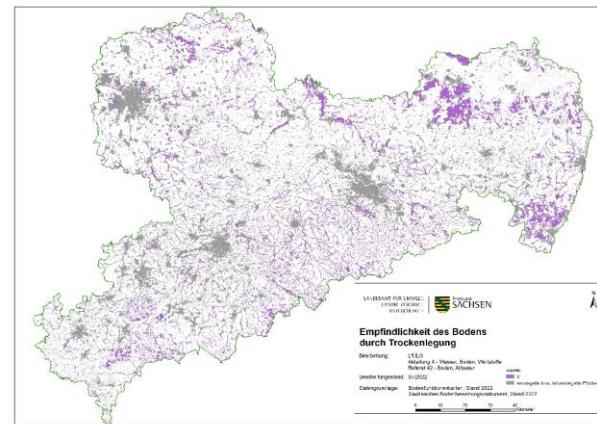
Bodenempfindlichkeiten

Empfindlichkeit der Bodenfunktion durch

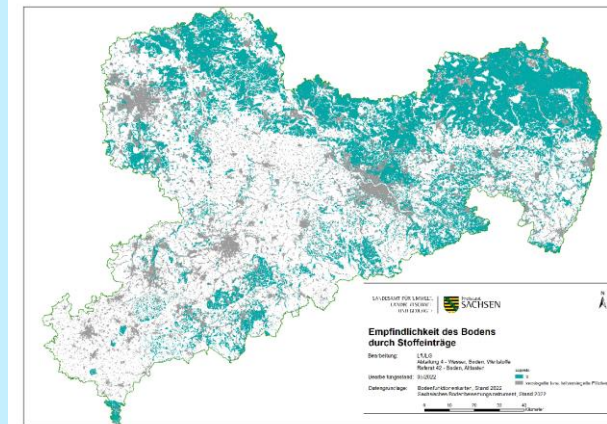
Bewässerung



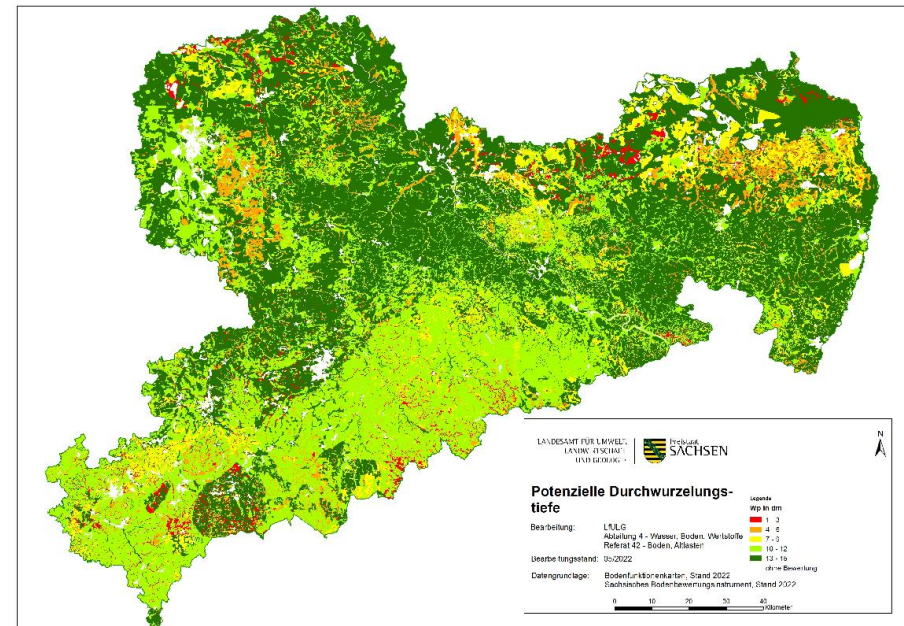
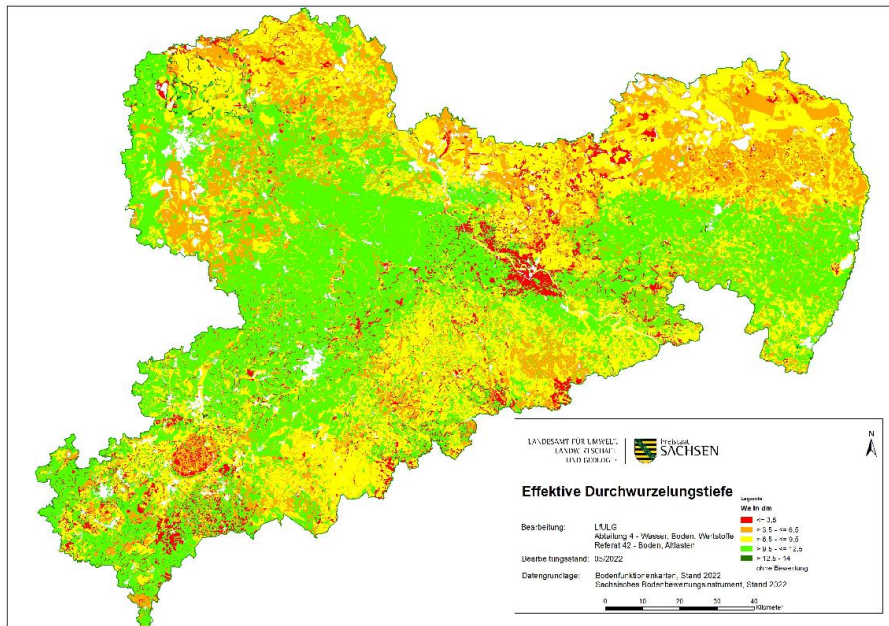
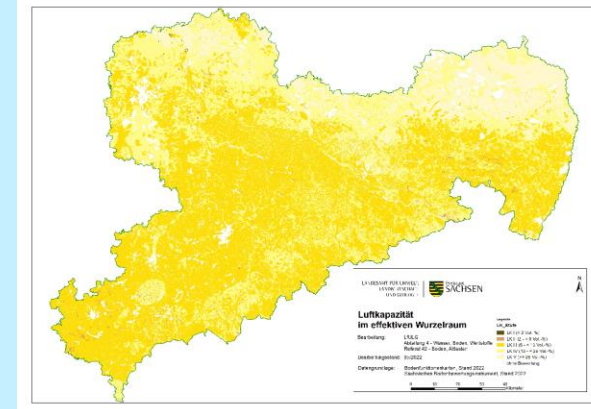
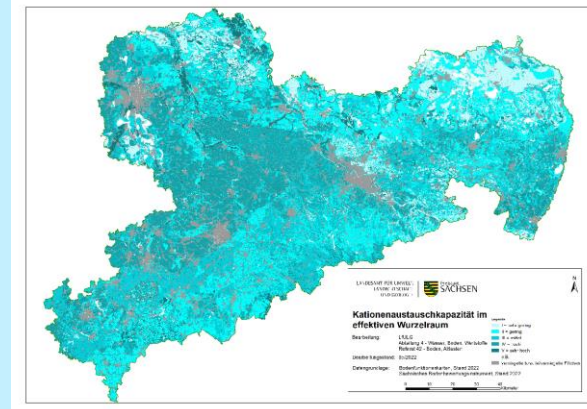
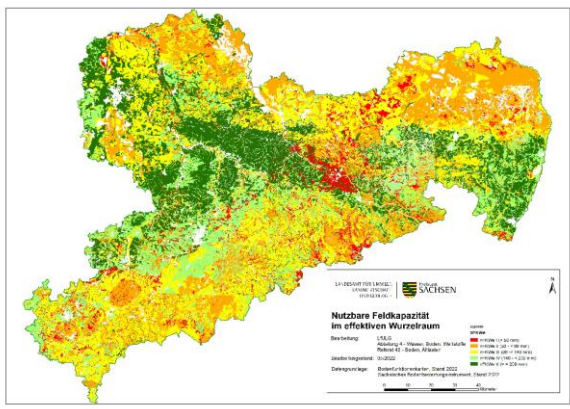
Trockenlegung



Stoffeinträge



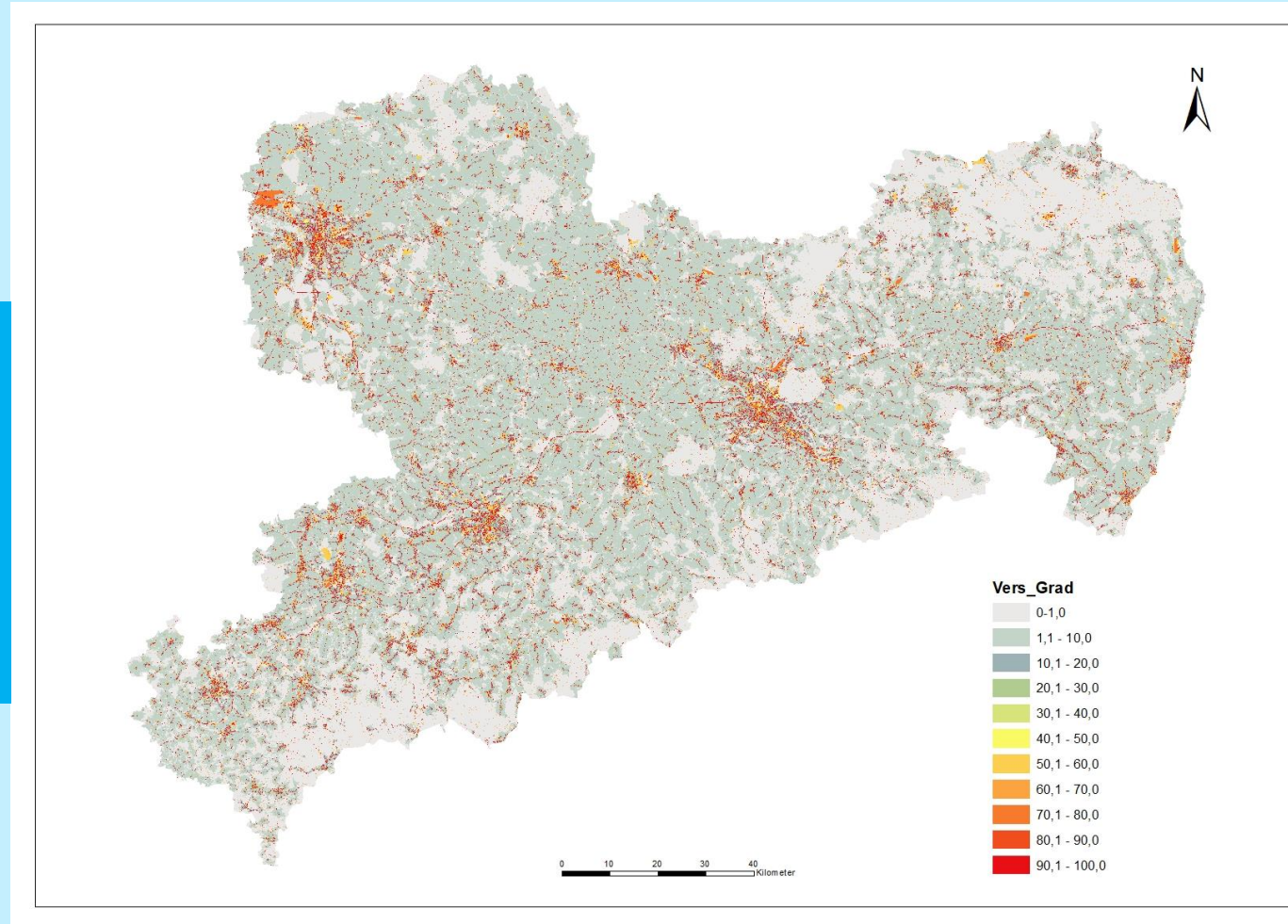
Bodenkennwerte



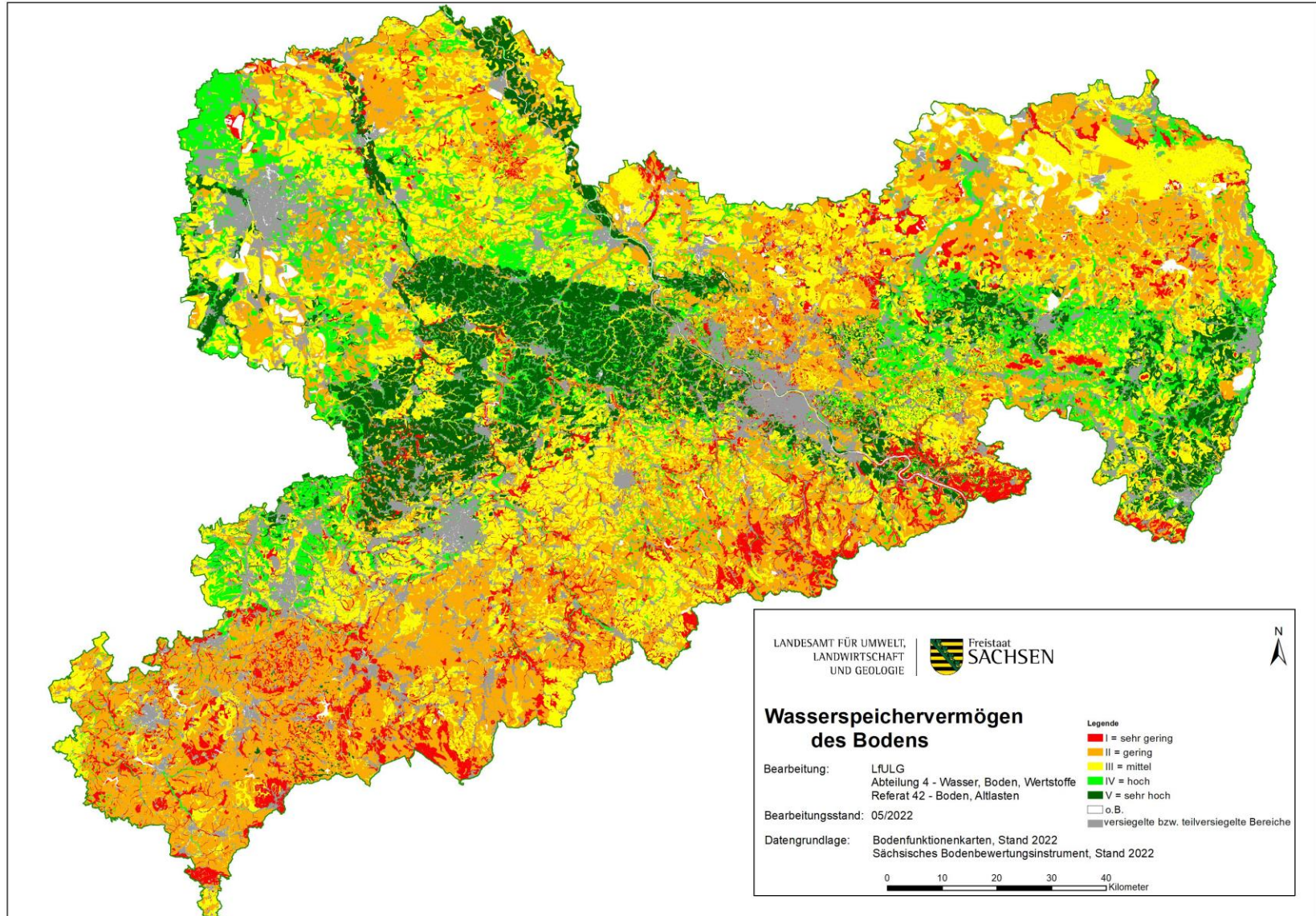
Beispiel im Detail: Bodenfunktion und Bodenversiegelung

Bodenversiegelung Freistaat Sachsen (2021)

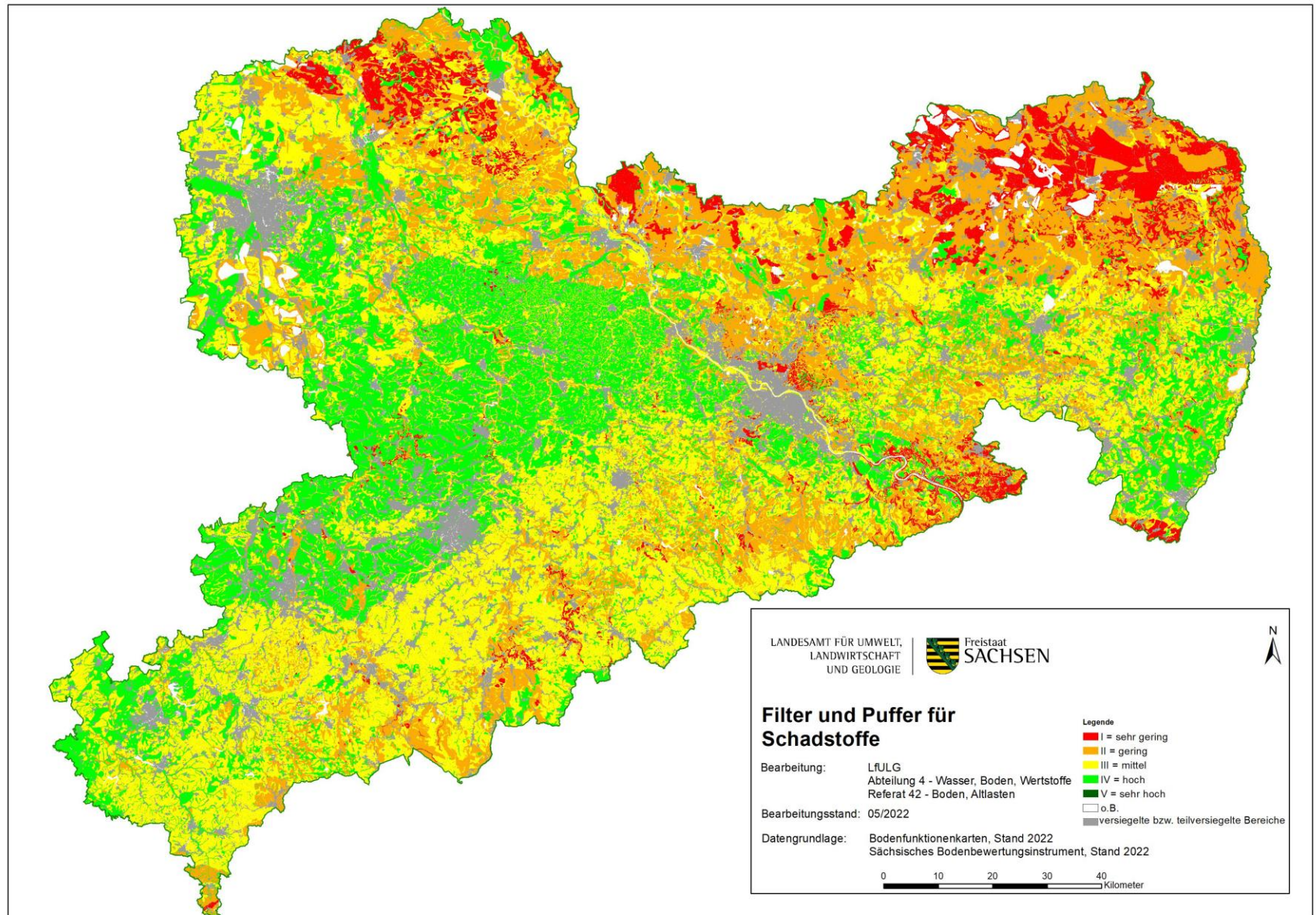
**Mittlerer
Versiegelungsgrad
Freistaat Sachsen
2021:
198.073,2 Hektar sind
versiegelt (= 10,7 %
der Landesfläche)**



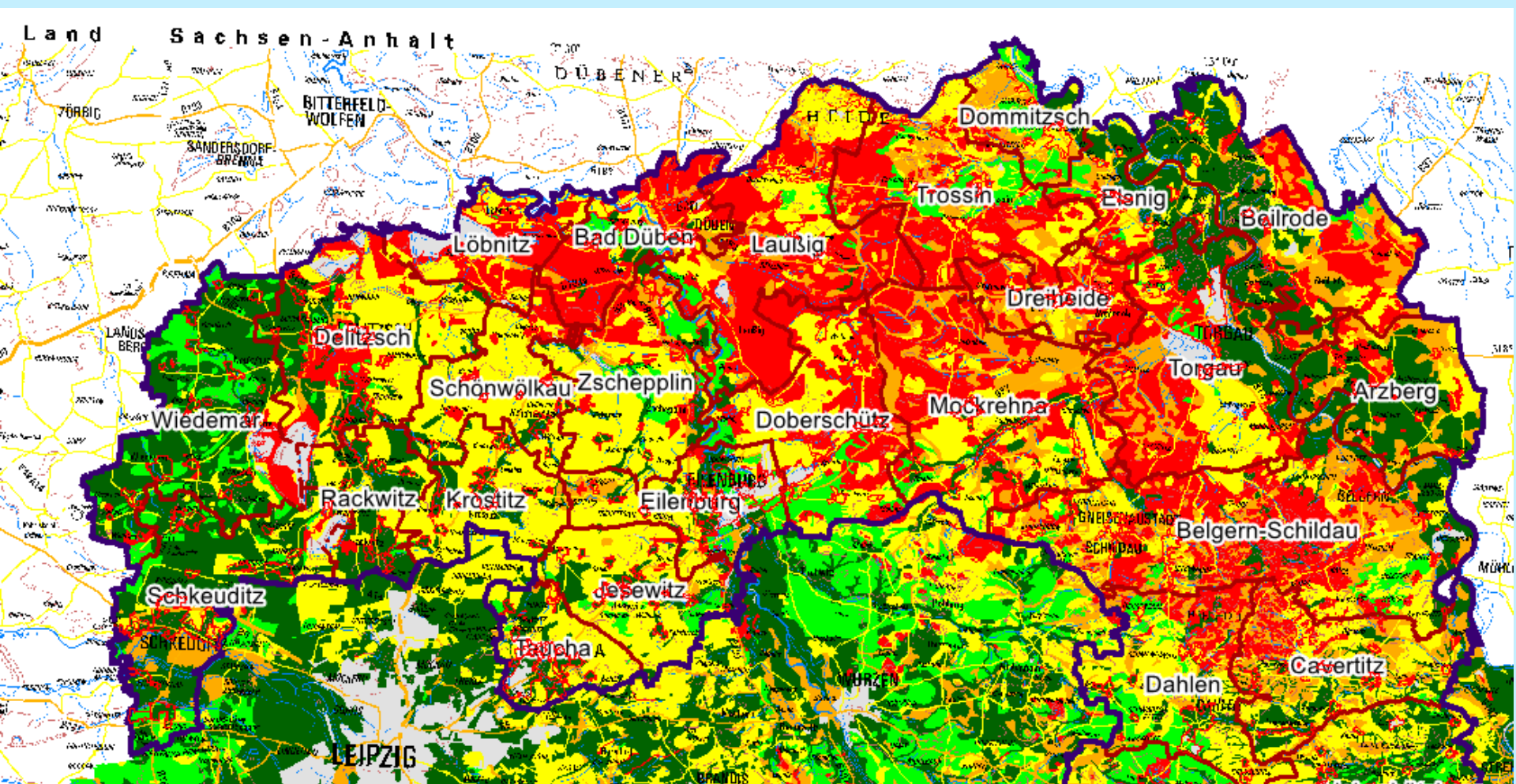
Bodenfunktion und Bodenversiegelung (2021)



Bodenteilfunktion: Filter und Puffer für Schadstoffe



Anwendungen: Natürliche Bodenfruchtbarkeit im Vollzug



Anwendung: Natürliche Bodenfruchtbarkeit im Vollzug

Beispiel Wiedemar Industrievorsorgegebiet, LKR Nordsachsen, 485 ha Bodenverbrauch auf Acker und Grünland, ca. 3.000.000 m³ Bodenabgrabung (wenn „Baufeldfreimachung besteht“, ca. 280 ha Bodenversiegelung

Aktueller Planstand

Planzeichnung: Teil A

Planzeichenerklärung

Legende zur Planzeichnung:

- 1. Freizeitanlagen
 - 1.1 Naturschutzliche Vorkehrungen
 - 1.1.1 Art der landwirtschaftl. Nutzung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV): Indikatorkarte gemäß § 3 Abs. 1 BauV/2
 - 1.1.2 Maß der landw. Nutzung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV):
 - E.E. Landwirtschaft (GL) als Weideland, bei 2.8 Jarntage 1 bis 400 bzw. 1 bis 250 (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV)
 - max. 60 m: maximal zulässige Gebäudefläche (FK Gebäudefläche) gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2 (je nach Nutzung)
 - 1.1.3 Seilwerke, Überwachte Umtriebsanlagen (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV):
 - Seilwerke (gemäß § 27 Abs. 1 und Abs. 3 BauV/2)
 - Überwachte Anlagen (gemäß § 27 Abs. 1 und Abs. 3 BauV/2)
- 1.2 Verkehrsflächen
 - 1.2.1 öffentliche Verkehrsflächen
 - offentliche Verkehrsfläche
 - offentliche Verkehrsfläche, besondere Zweckbestimmung
 - Vorbereitende Verkehrsfläche
 - Verkehrsgrünfläche
 - 1.2.2 Maßnahmen von Flächen (M) Maßnahmen von Flächen, die auf der Festlegung von Straßen, Straßen- und Verkehrsflächen beruhen (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
 - M1: Umgründung von Flächen (M) Maßnahmen von Flächen, die auf der Festlegung von Straßen, Straßen- und Verkehrsflächen beruhen (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
 - M2: Umgründung von Flächen (M) Maßnahmen von Flächen, die auf der Festlegung von Straßen, Straßen- und Verkehrsflächen beruhen (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
 - 1.2.3 Maßnahmen von Flächen (M) Maßnahmen von Flächen, die auf der Festlegung von Straßen, Straßen- und Verkehrsflächen beruhen (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
 - M3: Umgründung von Flächen (M) Maßnahmen von Flächen, die auf der Festlegung von Straßen, Straßen- und Verkehrsflächen beruhen (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
- 1.3 sonstige Verkehrsflächen (Verkehrsflächen)
 - 1.3.1 M1: Fuß- und Radwege (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
 - 1.3.2 M2: Fuß- und Radwege (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
 - 1.3.3 M3: Fuß- und Radwege (3.9 Abs. 1 Nr. 2 BauV/2)
- 1.4 Abwässerung
 - 1.4.1 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)
 - 1.4.2 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)
- 1.5 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)
- 1.6 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)
- 1.7 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)
- 1.8 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)
- 1.9 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)
- 1.10 Abwässerung (3.9 Abs. 1 Nr. 3 BauV/2)

Kommunale Verordnungen (Informationen)

- 1.11 Kommunale Verordnungen (Informationen)
- 1.12 Kommunale Verordnungen (Informationen)

B. Naturschutzliche Einrichtungen

- 1.13 Naturschutzliche Einrichtungen (Informationen)
- 1.14 Naturschutzliche Einrichtungen (Informationen)

C. Sonstige Einrichtungen

- 1.15 Sonstige Einrichtungen (Informationen)
- 1.16 Sonstige Einrichtungen (Informationen)

D. Sonstige Einrichtungen

- 1.17 Sonstige Einrichtungen (Informationen)
- 1.18 Sonstige Einrichtungen (Informationen)

1.9. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.10. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.11. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.12. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.13. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.14. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.15. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.16. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.17. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.18. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.19. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.20. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.21. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.22. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.23. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.24. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.25. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.26. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.27. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.28. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.29. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.30. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.31. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.32. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.33. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.34. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.35. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.36. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.37. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.38. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.39. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.40. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.41. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.42. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.43. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.44. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.45. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.46. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.47. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.48. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.49. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.50. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.51. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.52. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.53. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.54. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.55. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.56. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.57. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.58. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.59. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.60. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.61. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.62. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.63. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.64. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.65. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.66. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.67. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.68. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.69. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.70. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.71. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.72. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.73. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.74. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.75. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.76. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.77. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.78. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.79. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.80. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.81. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.82. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.83. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.84. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.85. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.86. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.87. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.88. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.89. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.90. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.91. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.92. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.93. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.94. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.95. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.96. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.97. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.98. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

1.99. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.00. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.01. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.02. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.03. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.04. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.05. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.06. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.07. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.08. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.09. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.10. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.11. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.12. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.13. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.14. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.15. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.16. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.17. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.18. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.19. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.20. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.21. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.22. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.23. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.24. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.25. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.26. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.27. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.28. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.29. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.30. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.31. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.32. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.33. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.34. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.35. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.36. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.37. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.38. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.39. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.40. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.41. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.42. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.43. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.44. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.45. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.46. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.47. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.48. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.49. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.50. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.51. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.52. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.53. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.54. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.55. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.56. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.57. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.58. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.59. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.60. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.61. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.62. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.63. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.64. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.65. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.66. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.67. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.68. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.69. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.70. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.71. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.72. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.73. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.74. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.75. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.76. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.77. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.78. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.79. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.80. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.81. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.82. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.83. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.84. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.85. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.86. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.87. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.88. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.89. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.90. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.91. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.92. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.93. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.94. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.95. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.96. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.97. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

2.98. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

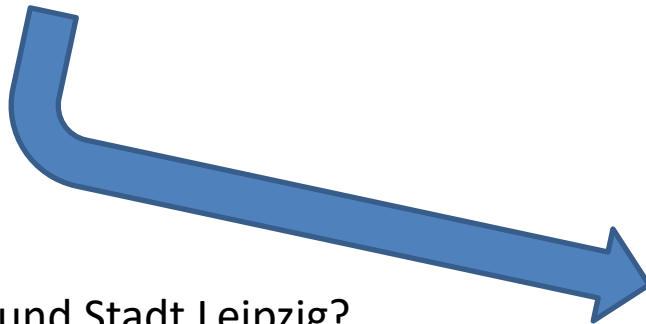
2.99. Die Maßnahme der Freizeitanlagen

3.00. Die Maßnahme der Freizeitanlagen



Wiedemar (LKR NS) und Eutritzsch (L)

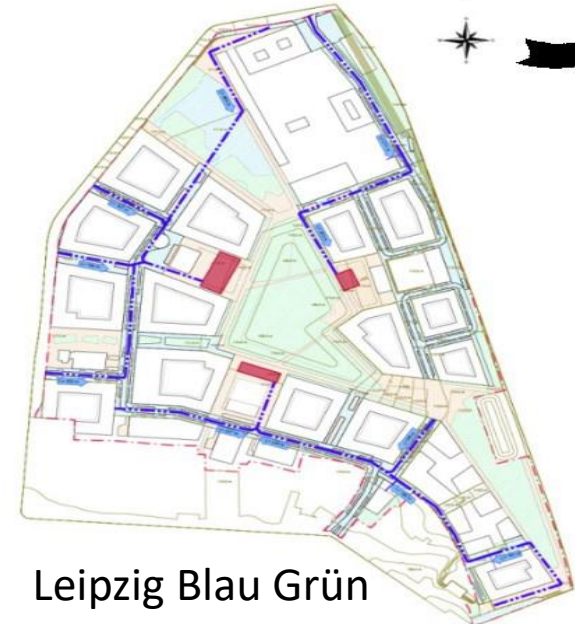
Abstand ca. 20 km, Bodenarten verwandt



- Eutritzsch:
Bodenbedarf
- Kommunikation:
Landratsamt NS und Stadt Leipzig?
- Ziel:
Nachhaltiges Bodenmanagement



485 Hektar Fläche,
alles Acker und Grünland
> 300.000 t Bodenmaterial Abgrabung



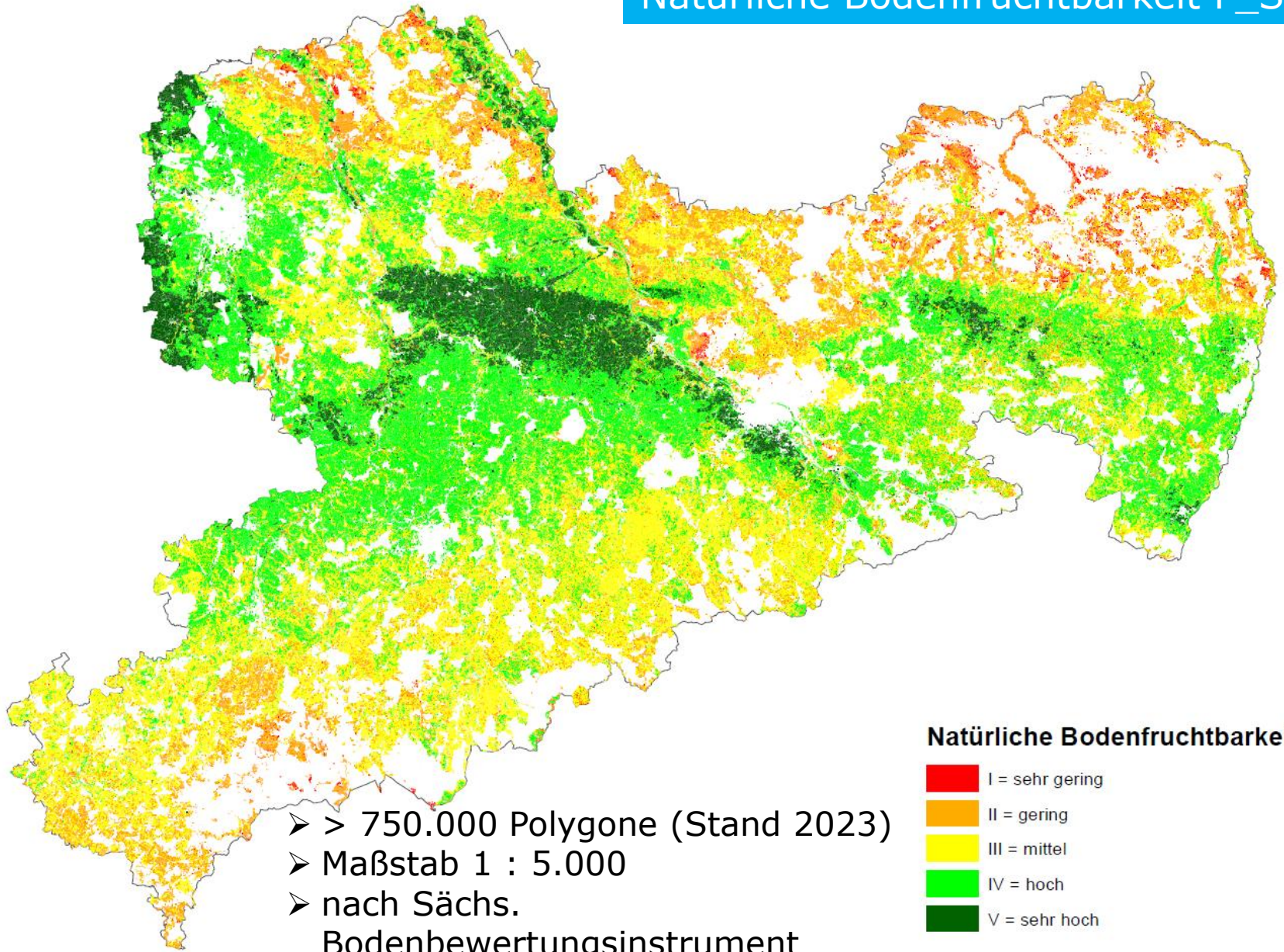
Leipzig Blau Grün

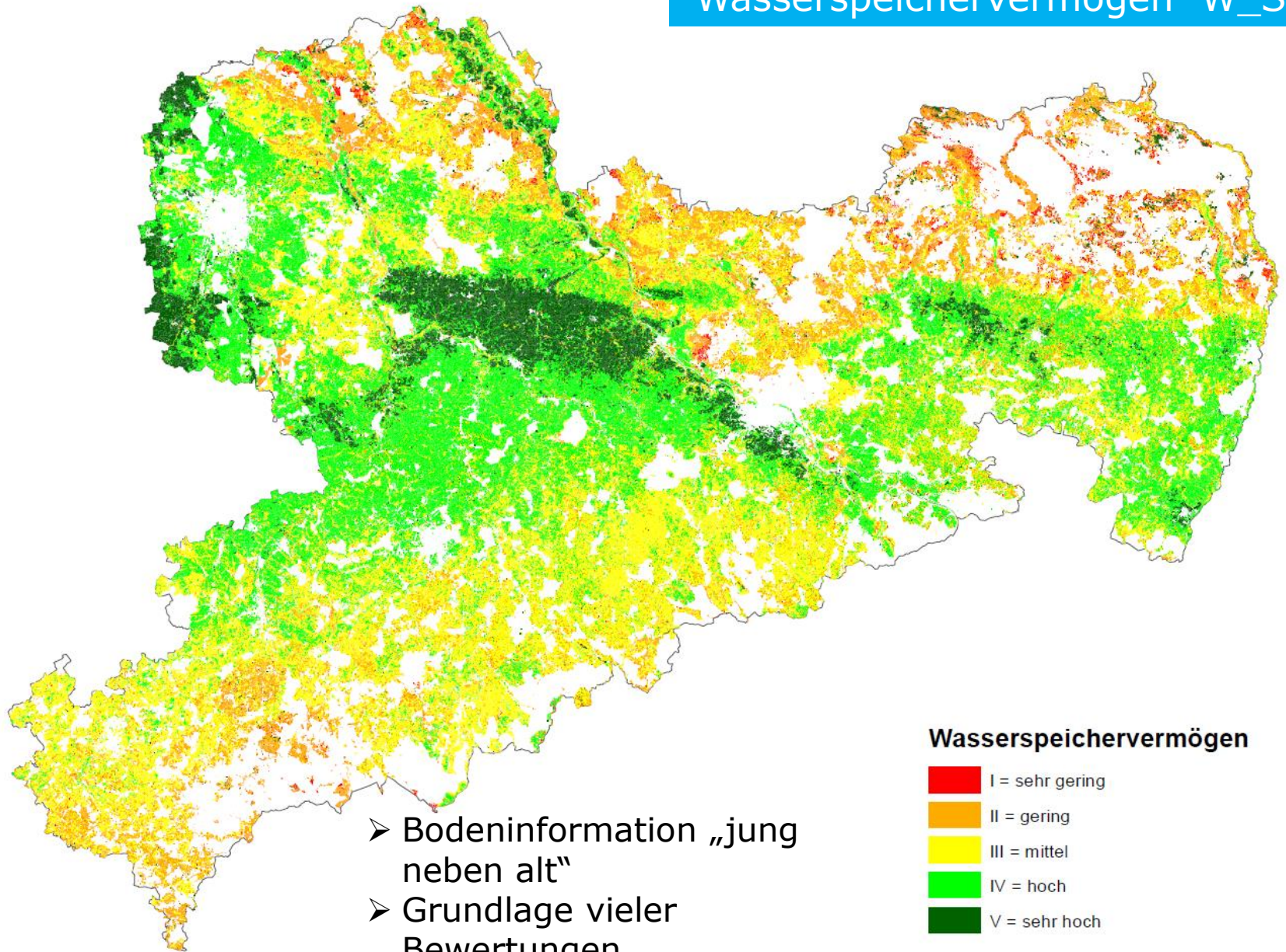
**Neu: Bodenschätzung und natürliche
Bodenfunktion**

„Die direkte Bodeninformation“

BOSCHAE 1:1

Natürliche Bodenfruchtbarkeit F_Stufe



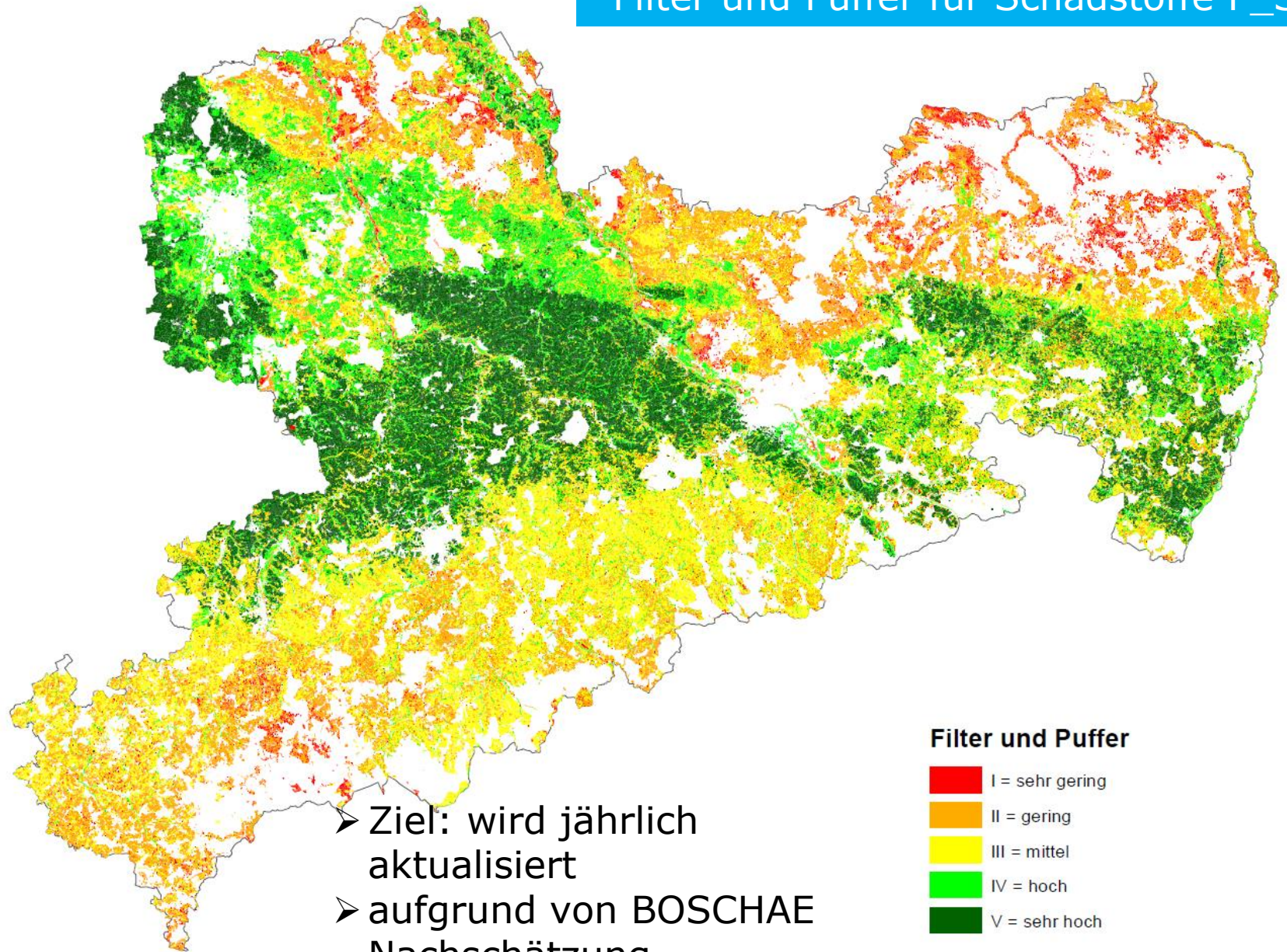


Wasserspeichervermögen

	I = sehr gering
	II = gering
	III = mittel
	IV = hoch
	V = sehr hoch

Quelle: Bodenschätzung

Filter und Puffer für Schadstoffe P_Stufe

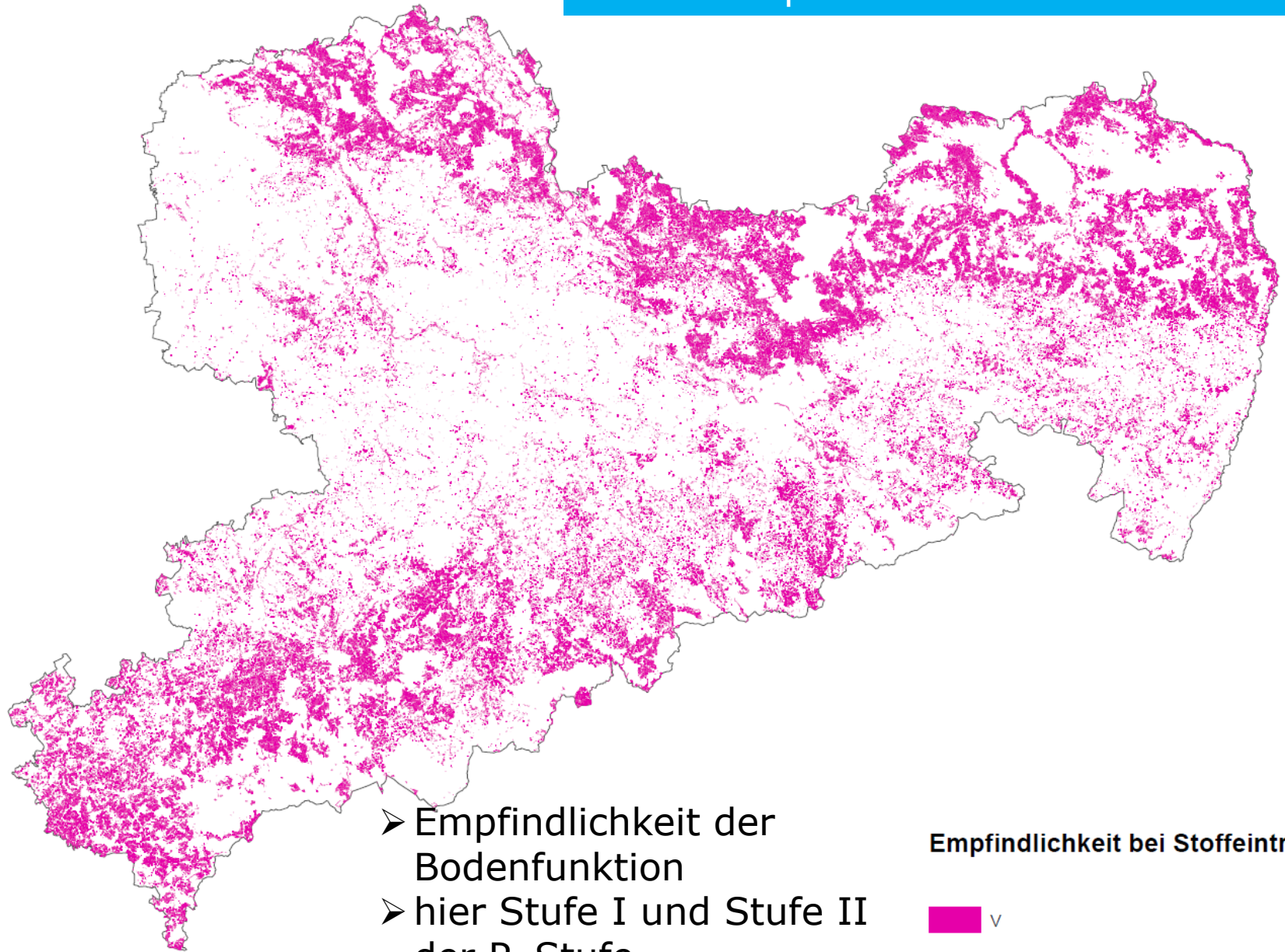


Filter und Puffer

- I = sehr gering
- II = gering
- III = mittel
- IV = hoch
- V = sehr hoch

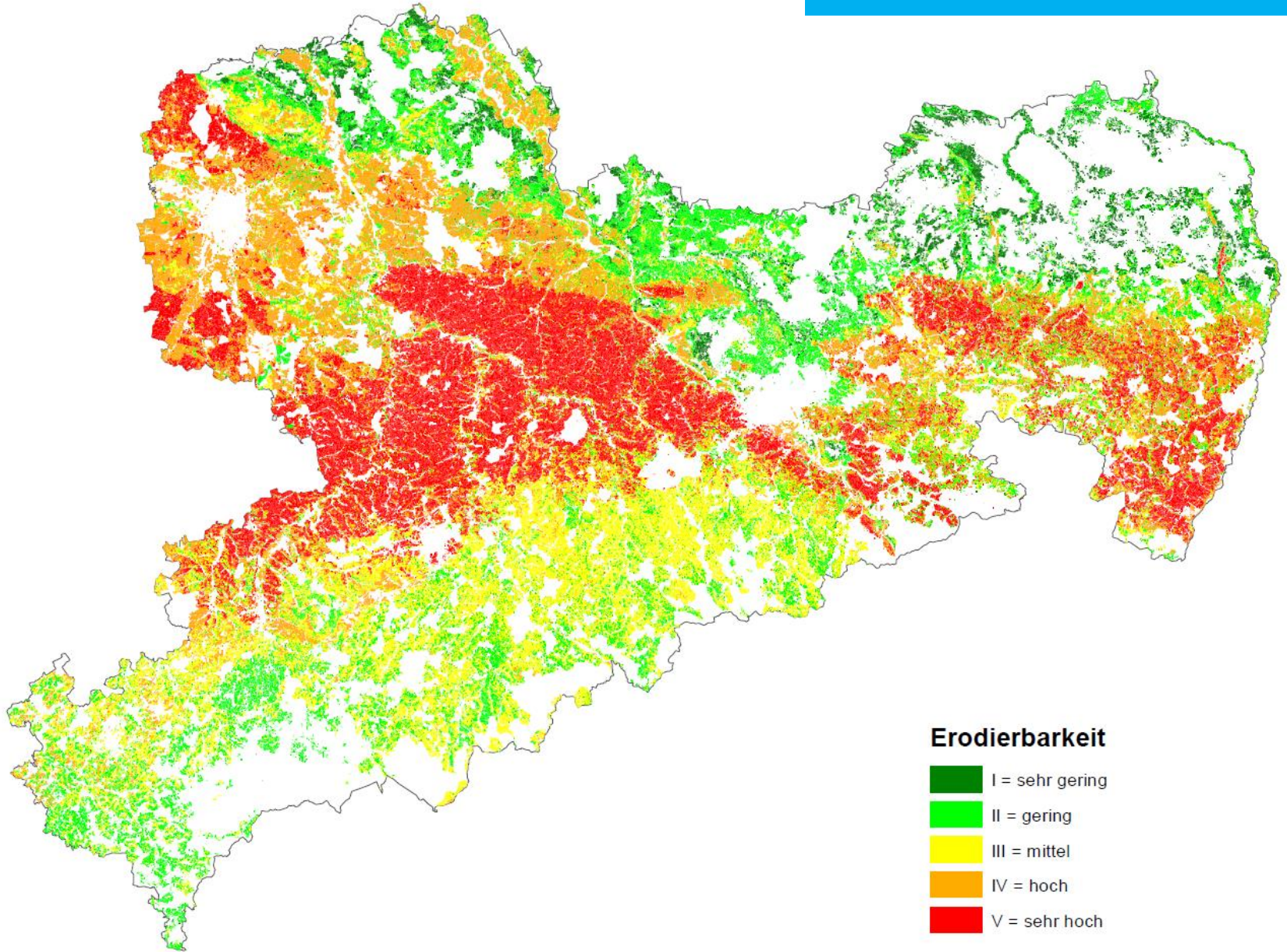
Quelle: Bodenschätzung

Empfindlichkeit bei Stoffeinträgen

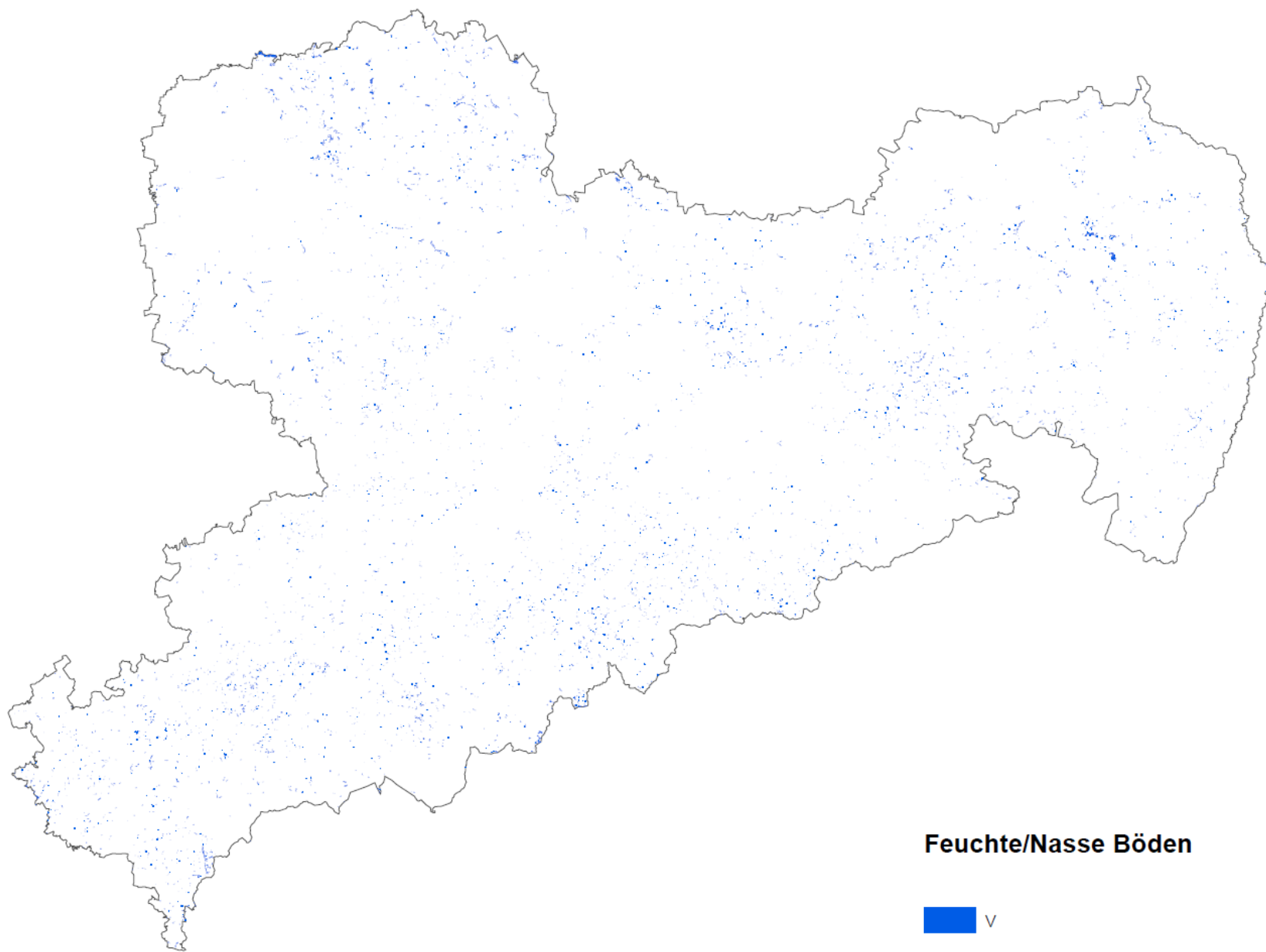


Quelle: Bodenschätzung

Erodierbarkeit der Bodenart



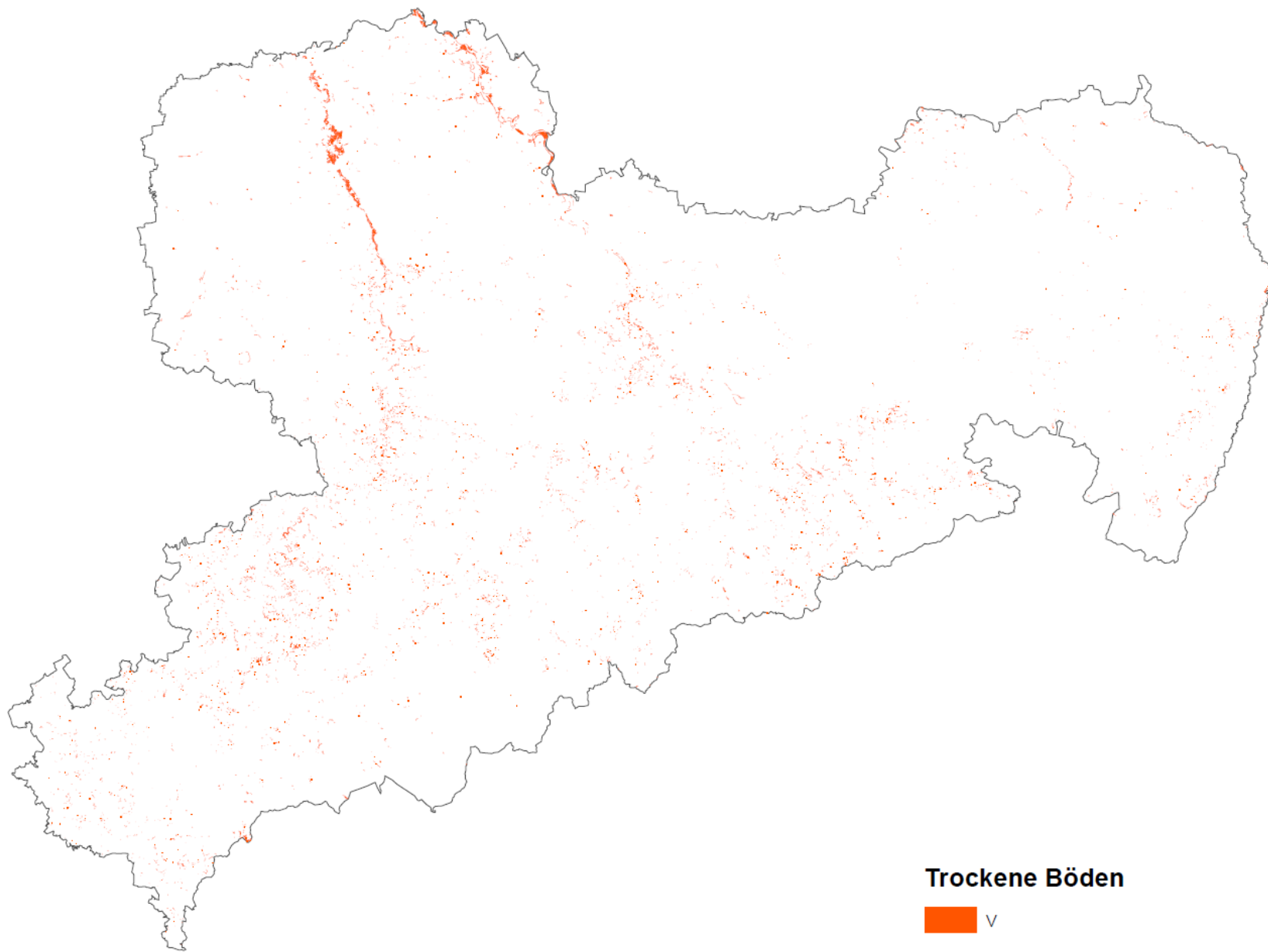
Quelle: Bodenschätzung



Feuchte/Nasse Böden



Quelle: Bodenschätzung



Trockene Böden

■ V

Quelle: Bodenschätzung

Ausblick Bodenfunktionen Deutschland

- Grundsätzliche Überlegungen in Deutschland sind
 - fachlich homogene Bodenfunktionen für Übergänge Ländergrenzen und Scoping
 - Grundlage BÜK 200, >3000 Leitprofile nach KA 6
 - Abkopplung We und Führung Wp oder Setzung?
 - Führung evt. weiterer Kennwerte, z.B. KWB z.B. Zielstellungen Klimaanpassung und Klimaschutz

Ausblick Bodenfunktionen Sachsen

- Die Inhalte des Bodenbewertungsinstrumentes wurden und werden aktualisiert, umgesetzt und veröffentlicht.
- In verschiedenen Verfahren auch außerhalb von SN wurde das Instrument vergleichend erfolgreich getestet.
- Schulungen Behörden zur Anwendung in Reinhardtsgrimma.
- Einbindung Klimaschutz/Klimaanpassung mit weiteren Bodenfunktionen: z.B. Abkühlungsfunktion und Wasserspeicherfunktion des Bodens.
- BÜK200, BK50, BOSCHAE (vor und nach Neuschätzung!)
- Bodenschutz ist Bodenfunktionenschutz

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bernd Siemer
Referent Bodenschutz
LfULG, Ref. 42
Bernd.Siemer@smekul.sachsen.de